

- [23996.] **H. Kanitz** in Gera sucht billig:  
1 Clausnitzer-Hennes, neue Gedichte. Mainz 1861. Nur ganz sauberes Exemplar kann dienen.
- [23997.] **Max Kieferstein** (Lippert'sche Buchh.) in Halle a/S. sucht:  
1 Hollstein, Anatomie.  
1 Bardeleben, Chirurgie.  
Offerten neuerer medicinischer Werke sind stets willkommen.
- [23998.] **Ferber** in Gießen sucht:  
1 Richter, die endermische Methode etc. Berlin.
- [23999.] **E. Rolke's** Buchhandlung (J. Rentel) in Potsdam sucht billig:  
1 Gerstäcker, Regulatoren. — 1 Hackländer, Sclavenleben; — Wachtstubenabend.; — Handel u. Wandel. — 1 Galen, Jane; — Irrlicht v. Arg. — 1 Gukow, Ritter v. Geist. — Sämmtl. Romane von Retchiffe, Armand u. Müllhausen.
- [24000.] **A. Spiro** in Posen sucht:  
1 Chambers, Dictionary.
- [24001.] **J. Noiriel** in Strassburg sucht:  
Devrient, Gesch. d. Schauspiels. I—IV.  
Ebeling, Gesch. d. kom. Literatur.  
Kneschke, das dtische Lustspiel.  
Briefwechsel zwischen Schiller u. Goethe.
- [24002.] **Georg Friedrich** in Breslau sucht:  
Möllinger, Elemente d. Rundbogenstils. — Eisenlohr, Physik (billig). — Graetz, Gesch. d. Juden. — Assmann, Mittelalter. Abth. 1. — Blumauer's sämmtl. Werke. — Schulkalender 1868.
- [24003.] **F. W. Kalbersberg's** Buchh. (H. Uffe) in Prenzlau sucht:  
1 Georges, Thesaurus d. classischen Latinität. (Leipzig.) Soweit erschienen.
- [24004.] **J. Bäderer** in Herlohn sucht:  
Orelli et Henzen, Inscriptionum latinarum selectarum collect. I—III. (Zürich.)
- [24005.] **J. Staudinger** in Würzburg sucht:  
1 Galen, Strandvogt v. Jasmund. 3. Aufl. 1865. 1. Bd.
- [24006.] **A. Freyschmidt** in Cassel sucht:  
Strafgesetzbuch mit Strafprozeßordnung. Amtliche Ausg.
- [24007.] **F. B. Dittmar** in Weimar sucht:  
1 Ferrenner, Wandkarte der bibl. Gesch.
- [24008.] Die **J. F. Albrecht'sche** Hofbuchh. in Coburg sucht:  
Moderne Classiker. Die ganze Sammlung. (Cassel, Walde.) Brosch.
- [24009.] **G. v. Treuenfels** in Remel sucht antiqu. und erbittet Offerten durch Herrn Hans Barth in Leipzig:  
1 Held u. Corvin, Weltgeschichte. (Hartknock.) 1. Bd. apart.
- [24010.] **J. U. Kern's** Sort. in Breslau sucht billig:  
1 Neander, Kirchengeschichte. — 1 Hopfen, Verdorben zu Paris. — 1 Omnibus 1864, 1866. Hft. 1., 1867. Hft. 7.
- [24011.] **Max Mälzer** in Breslau sucht:  
1 Curtius Rufus, Leben Alexander's des Großen, v. Ostertag. 2 Bde. (1799.)  
1 Curtius Rufus, von Mützell. (Ladenpreis 1  $\frac{1}{2}$ .)  
1 Koch, Landrecht. Spft.  
1 von Bar, internationales Privatrecht.
- Zurückverlangte Neuigkeiten.**
- [24012.] Zurück erbitte mir schleunigst:  
**Klemm**, Handbuch der Bekleidungskunst. 24. Auflage.  
da hiervon binnen kurzem eine neue veränderte Auflage erscheint.  
Dresden, 9. September 1868.  
**G. Klemm's** Verlag.
- [24013.] Umgehend zurück alle Exemplare von:  
**Bäuerle**, die Verdienste des römischen Stuhles. die nicht fest behalten werden. Nach Neujahr 1869 können wir kein Exemplar mehr zurücknehmen.  
**Olander'sche** Buchh. in Tübingen.
- [24014.] Zurück erbitte ich mir so schnell als möglich die kleine Schrift:  
**Girke**, Mühlengewerbesteuer in Preußen. (In Chamois-Umschlag.)  
(Preis 6  $\frac{1}{2}$  S $\frac{1}{2}$  = netto 4  $\frac{1}{2}$  S $\frac{1}{2}$  facturirt.)  
Eine sofortige Retoursendung werde ich dankbar anerkennen, da der Bestand dringend gebraucht wird.  
Potsdam. **Eduard Döring** Verlag.
- Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.**
- Angebote Stellen.**
- [24015.] Durch Etablierung meines ersten Gehilfen ist dessen Stelle baldmöglichst zu besetzen.  
Solider Charakter, gute Sortimentskenntnisse, selbständiges Arbeiten, sowie Kenntniß der französischen Conversation sind Erforderniß.  
Herren, welche bereits in katholischen Sortimentshandlungen gearbeitet haben, erhalten den Vorzug.  
Gef. Offerten erbitte direct.  
Trier, 4. Sept. 1868.  
**Friedr. Ling.**
- [24016.] Ende September ist bei mir eine Gehilfenstelle zu besetzen. Vollständiges Vertrautsein mit allen buchhändlerischen Arbeiten, sowie Kenntniß der englischen, französischen und wenn möglich einer slavischen Sprache sind Bedingung, und sehe ich gefäll. Anerbietungen mit directer Post entgegen.  
Berlin, den 1. September 1868.  
**E. Bod.**  
**B. Behr's** Buchhdlg.
- [24017.] Für meine Buch-, Kunst- u. Schreibmaterialienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, in einem der ersten Badeorte Deutschlands suche ich zum baldigen Eintritt einen gutempfohlenen jüngeren Gehilfen mit bescheidenen Ansprüchen.  
Gewandtheit in der französl. und engl. Conversation, sowie im Verkehr mit dem Publicum sind Hauptbedingung.  
Gefälligen Anerbietungen sehe ich mit directer Post franco entgegen.  
Homburg v. d. S., September 1868.  
**Friedr. Fraunholz.**
- [24018.] Zu möglichst baldigem Eintritt in ein lebhaftes Sortimentsgeschäft Westpreußens wird ein tüchtiger Gehilfe gesucht.  
Gef. Offerten unter Chiffre G. befördert  
**Rud. Hartmann** in Leipzig.
- [24019.] Ich suche einen im Sortimentsgeschäft erfahrenen Gehilfen, dessen Eintritt spätestens Mitte October stattfinden müßte. Gehalt bei (ercl. Mittags- und Abendessen) freier Station 200 Thaler. Offerten und Zeugnisse erbitte ich direct franco.  
1868 **Aug. Speyer** in Arosfen.
- [24020.] Zum sofortigen Antritt wird ein zweiter Gehilfe gewünscht. Kenntniß der polnischen Sprache und des Musikalienleihinstituts wird verlangt.  
Posen. **M. Leitgeber.**
- [24021.] Für ein lebhaftes Sortimentsgeschäft in einer süddeutschen Universitätsstadt wird zum 1. October eine Gehilfe gesucht und sind Offerten unter Chiffre W. F. an den Unterzeichneten zu richten.  
**J. G. Wittler** in Leipzig.
- [24022.] Für mein Geschäft suche ich einen Lehrling mit guter Schulbildung.  
Näheres brieflich.  
Wittenberg, Septbr. 1868.  
**R. Herrosé.**
- Gesuchte Stellen.**
- [24023.] Für einen militärfreien jungen Mann von vortrefflichen Grundsätzen, welcher mehrere Jahre im Sortiment servirte und von seinem jetzigen Prinzipale auf das wärmste empfohlen werden kann, suche ich Placement.  
**Friedr. Ludw. Herbig** in Leipzig.
- [24024.] Ein junger Mann, welcher diese Ostern in einer Verlagshandlung Sachsens seine dreijährige Lehrzeit beendet, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, unter bescheidenen Ansprüchen anderweitige Stellung.  
Offerten unter Chiffre W. L. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.
- [24025.] Für einen jungen Mann, der in einem angehenden Geschäfte Süddeutschlands gelernt hat, suche ich, zu weiterer Ausbildung, eine passende Stellung in einer Sortiments- oder Verlagshandlung Norddeutschlands oder Oesterreichs.  
Derselbe würde, für die erste Zeit, auch gern als Volontär arbeiten und könnte sein Antritt sofort erfolgen.  
Ich kann den jungen Mann bestens empfehlen und bin zu weiterer Auskunft gern bereit.  
Leipzig, 10. September 1868.  
**Carl Knobloch.**